

## VERZEICHNIS DER VERÖFFENTLICHUNGEN

### I. Bücher

1. Marktinformationsverfahren und § 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen. FIW-Schriftenreihe, Heft 42, Köln-Berlin-Bonn-München 1967.
2. Wohnungseigentumsgesetz, Kommentar von Bärmann, Merle, Pick.
  2. Aufl., München 1973. (Bearbeitung der §§ 43-64).
  3. Aufl., München 1975. (Bearbeitung der §§ 43-64).
  4. Aufl., München 1980. (Bearbeitung der §§ 43-64).
  5. Aufl., München 1983. (Bearbeitung der §§ 43-64).
  6. Aufl., München 1987. (Bearbeitung der §§ 43-64).
  7. Aufl., München 1997. (Bearbeitung der §§ 20-29; 43-64).
  8. Aufl., München 2000. (Bearbeitung der §§ 20-29; 43-64).
  9. Aufl., München 2003. (Bearbeitung der §§ 20-29; 43-64).

Ab 10. Aufl. bearbeitet von Armbrüster, Becker, Merle, Pick und Wenzel.

  10. Aufl., München 2008 (Bearbeitung der §§ 20-29; 59-64).
  11. Aufl., München 2011 (in Vorbereitung - §§ 20-29; 59-64).
3. Bestellung und Abberufung des Verwalters nach § 26 des Wohnungseigentumsgesetzes. Schriften zum Bürgerlichen Recht, Band 35, Berlin 1977.
4. Das Wohnungseigentum im System des Bürgerlichen Rechts. Schriften zum Bürgerlichen Recht, Band 52, Berlin 1979.

### II. Herausgeberschaften

1. France-Allemagne, Eglises et Société du Concile Vatican II à nos jours. Herausgegeben von Denis Maugenest und Werner Merle, Paris 1988.
2. Festschrift für Johannes Bärmann und Hermann Weitnauer. herausgegeben von Wolf-Rüdiger Bub, Maria Hauger, Werner Merle, Eckhart Pick, Friedrich Schmidt und Hanns Seuss. München 1990.
3. Theorie und Praxis. Beiträge zum gesamten Wohnungsrecht. Schriftenreihe des Josef-Humar-Instituts eV. Düsseldorf. Herausgegeben von Werner Merle und Volker Bielefeld. 1991 – 2006.

4. Potsdamer Rechtswissenschaftliche Reihe. Herausgegeben von Werner Merle, Wolfgang Mitsch und Michael Nierhaus. 1996 – 2000.
5. Zeitschrift für Wohnungseigentum. 2000 – 2002. Herausgegeben von Werner Merle und Hanns Seuß.
6. Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht. Seit 2003 herausgegeben von Werner Merle und Hanns Seuß.
7. Festschrift für Joachim Wenzel zum 65. Geburtstag. Herausgegeben von Werner Merle, Wolfgang Krüger, Achim Krämer und Heinrich Kreuzer. Partner im Gespräch. Schriftenreihe des Evangelischen Siedlungswerkes in Deutschland e.V. Band 71, 2005.
8. Festschrift für Hanns Seuß zum 80. Geburtstag. Herausgegeben von Werner Merle im Auftrag des ESWiD. Partner im Gespräch. Schriftenreihe des Evangelischen Siedlungswerkes in Deutschland e.V., Band 77, 2007.
9. Festschrift für Wolf-Rüdiger Bub zum 60. Geburtstag. Herausgegeben von Peter Derleder, Peter Gauweiler, Werner Merle und E. Schumann. Partner im Gespräch. Schriftenreihe des Evangelischen Siedlungswerkes in Deutschland e.V., Band 80, 2007.

### **III. Aufsätze**

1. Kann die Erfüllung der Pflichten erzwungen werden, die das Parteiengesetz den Parteien auferlegt hat?  
Die Öffentliche Verwaltung 1968, S. 84-88.
2. Können Beamte als Beisitzer in die Rechtsausschüsse von Rheinland-Pfalz gewählt werden?  
Staats- und Kommunalverwaltung 1968, S. 268-269.
3. Anmerkung zum Beschluss des OLG Karlsruhe v. 31.1.1969, NJW 1969, 1442, betr. : zivilprozessuale Beschwerde gegen Abgabebeschlüsse nach §§ 46 WEG, 18 HausratVO.  
NJW 1969, S. 1859-1861.
4. Zur eventuellen Klagenhäufung.  
Zeitschrift für Zivilprozess 83 (1970), S. 436-469.
5. Zur Rückgabe eines öffentlichen Testaments aus der amtlichen Verwahrung.  
Archiv für civilistische Praxis 171 (1971), S. 486-509.
6. Nochmals: Der Gebührenstreitwert im Zivilprozess bei Hilfsbegehren.  
Monatsschrift für Deutsches Recht 1971, S. 976-978.

7. Rezension von Armin Jäger, Inhalt und Grenzen des Kartellbegriffs in § 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen.  
NJW 1972, S. 569-570.
8. Zur Verfahrenszuständigkeit in Wohnungseigentumssachen (gemeinsam mit Günther Trautmann).  
NJW 1973, S. 118-122.
9. Der Rechtsanwalt im Haus.  
Bearbeitung des Kapitels "Das Haus" (u.a. Grundstücksrecht, Mietrecht, Wohnungseigentumsrecht, Wohngeld), 1973, S. 399-513.
10. Personenhandelsgesellschaften als Unternehmer im Gewerberecht.  
Entwicklungstendenzen im Wirtschafts- und Unternehmensrecht (Festschrift für Horst Bartholomeyczik), 1973, S. 279-288.
11. Grundzüge zur Kreditsicherung.  
Europäisches Geld-, Bank- und Börsenrecht, Teil I, Bundesrepublik Deutschland, 1974, S. 127-147.
12. Personengesellschaften auf unbestimmte Zeit und auf Lebenszeit.  
Festschrift für Johannes Bärman, 1975, S. 631-650.
13. Das Verfahren nach § 43 WEG - Hilfe für Verwalter und Wohnungseigentümer  
Partner im Gespräch, Band 2: Entwicklung und Reform des Wohnungseigentums, Hamburg 1977, S. 27-48.
14. Die Sondereigentumsfähigkeit von Garagenstellplätzen auf dem nicht überdachten Oberdeck eines Gebäudes.  
Der Deutsche Rechtspfleger 1977, S. 196-199.
15. Wohnungseigentum und Kfz-Abstellplätze im Freien.  
Die freie Wohnungswirtschaft 1977, S. 255 f.
16. Bestellung und Abberufung des Verwalters.  
Partner im Gespräch, Band 3, Hamburg 1978, S. 75 ff. = ZfgWBay 1978, S. 106-111.
17. Anmerkung zum Beschluss des KG vom 25.3.1977, betr. : Vereinbarungen über das Stimmrecht bei der Bestellung des Verwalters.  
Rpfleger 1978, S. 25.
18. Anmerkung zum Beschluss des KG vom 15.4.1977, betr. : Bewertung der Stimmenthaltung im Verbandsrecht.  
NJW 1978, S. 1440.
19. Zur Übertragung sog. Sondernutzungsrechte.  
Der Deutsche Rechtspfleger 1978, S. 86 f.
20. Zum Gesetzentwurf des Bundesrates zur Novellierung des Wohnungseigentums.

Wohnungs-Eigentümer Magazin 1978, S. 39-41.

21. Die Verbindung von Zustimmungs- und Ausschlussklage bei den Personenhandelsgesellschaften.  
Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht 1979, S. 67-83.
22. Die Genossenschaft als abhängiges Unternehmen.  
Die Aktiengesellschaft 1979, S. 265-274.
23. Folgerechte und Folgepflichten der Wohnungseigentümerversammlung: Bekanntmachung und Anfechtung der Beschlüsse.  
Partner im Gespräch, Band 6, Hamburg 1980, S. 65 ff. = ZfgWBay 1980, S. 22 ff.
24. Zur Anfechtung der Abberufung durch den abberufenen Verwalter.  
Privatautonomie. Eigentum und Verantwortung (Festgabe für Hermann Weitnauer), 1980, S. 195-203.
25. Zur Absage einer einberufenen Versammlung der Wohnungseigentümer.  
ZMR 1980, S. 225 f. = ZfgWBay 1980, S. 438.
26. Privatrechtswirkungen wirtschaftsverwaltungsrechtlicher Normen, insbesondere der Makler- und Bauträgerverordnung.  
Festschrift für Otto Mühl, 1981, S. 431- 448.
27. Anmerkung zur Heizkostenverordnung.  
Wohnungseigentümer-Magazin 1981/1, S. 32-33.
28. Kollision zwischen verlängertem Eigentumsvorbehalt und Globalzession - Konkurrenz zwischen Waren- und Geldkreditgeber.  
Die Fortbildung 1982, S. 38-41.
29. Risiko und Schutz des Eigentümers bei Genehmigung der Verfügung eines Nichtberechtigten.  
Archiv für civilistische Praxis 1983, S. 81-102.
30. Die Veräußerung des streitbefangenen Gegenstandes.  
Juristische Arbeitsblätter 1983, S. 626-632.
31. Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschluss durch Vereinbarung und Mehrheitsbeschluss der Wohnungseigentümer.  
Der Wohnungseigentümer 1984, S. 2-6.
32. Nutzung und Gebrauch des Sondereigentums und deren Grenzen bei Wohnungseigentum.  
Partner im Gespräch, Band 15, Hamburg 1984, S. 11-24 = ZfgWBay 1984, S. 124-128.
33. Rechtliche Probleme bei der Anwendung der Heizungsanlagenverordnung.  
Der Wohnungseigentümer 1984, S. 66-68.

34. Beschluss oder Nichtbeschluss.  
Partner im Gespräch, Band 17, Hamburg 1985, S. 267-273.
35. Die Feststellung des Beschlussergebnisses im Wohnungseigentumsrecht.  
Aktuelle Probleme im Wohnungseigentumsrecht - Festschrift für Johannes Bärmann und Hermann Weitnauer, 1985, S. 125-141.
36. Sondernutzung im Wohnungseigentum.  
ZfgWBay 1985, S. 603-609 = Der Wohnungseigentümer 1986, S. 2-6, 34-39.
37. Die Abrechnung.  
Partner im Gespräch, Band 21, Hamburg 1986, S. 107-127 = ZfgWBay 1986, S. 409-413, 457-460.
38. Zur mündlichen Verhandlung in Wohnungseigentumssachen im Rechtsbeschwerdeverfahren.  
Wohnungseigentum 1986, S. 146-147.
39. Zur Anfechtbarkeit einstweiliger Anordnungen in Wohnungseigentumssachen.  
Festschrift für Hanns Seuss, 1987, S. 203-209.
40. Beschlussfassung und Beschlussergebnis.  
Partner im Gespräch, Band 25, Hamburg 1987, S. 119-133 = ZfgWBay 1987, S. 187-193 = DWE 1986, S. 98-105 = Wohnungseigentum 1987, S. 138-144.
41. Das Stimmrecht des Verwalters.  
Wohnungseigentum 1987, S. 35-37.
42. Les Fondations politiques en République Fédérale d'Allemagne.  
Les Fondations - un mécènat pour notre temps? - Hrsg. von Charles Debbasch, Aix-Marseille 1987, S. 93-99.
43. Ordnungsgemäße Verwaltung oder darüber hinausgehende bauliche Veränderung.  
Partner im Gespräch, Band 27, Hamburg 1988, S. 243-252 = Wohnungseigentum 1988, S. 6-9 = ZfgWBay 1988, S. 149-152
44. Zur Vermietung von Teilen des gemeinschaftlichen Eigentums.  
Partner im Gespräch, Band 30, Hamburg 1989, S. 203-207 = Wohnungseigentum 1989, S. 20-21 = ZfgWBay 1989, S. 369 f.
45. Aufteilungsplan und abweichende Bauausführung.  
Wohnungseigentum 1989, S. 116-120.
46. Anmerkung zum Beschluß des BGH vom 8.12.1988, betr. : Stimmrecht des Erwerbers von Wohnungseigentum.  
JR 1989, S. 505 f.

47. Die Regelung des Anteils der Wohnungseigentümer am gemeinschaftlichen Vermögen im Diskussionsentwurf einer Novelle zum WEG,  
Wohnungseigentum 1990, S. 40-43 = ZfgWBay 1989, S. 19-21 = Partner im Gespräch, Band 32, S. 183 - 193.
48. Der auflösend bedingte "Zitterbeschluss" - Brot oder Stein?  
Festschrift für Johannes Bärman und Hermann Weitnauer, 1990, S.497-503.
49. Zwischenprüfungsklausur Zivilrecht "Der unsorgfältige Elektriker",  
Jura 1990, S. 536-538.
50. Zur Verteilung der Verfahrenskosten in Wohnungseigentumssachen unter den Wohnungseigentümern.  
Wohnungseigentum 1991, S. 4-6 = ZdWBay 1992, S. 272 - 275 = Partner im Gespräch, Band 34, Hamburg 1992, S. 157 - 165.
51. Anmerkung zum Beschluß des BGH vom 20.12.1990, betr.: Genehmigungsfiktion für Jahresabrechnung (gemeinsam mit Jens Hausmann).  
JR 1991, S. 512 f.
52. Aufteilungsplan und abweichende Bauausführung.  
Wohnungseigentum 1992, S. 11 - 12.
53. The Management of a Condominium in the Federal Republic of Germany.  
in: '92 International Forum on Condominium Management, 1992, S. 21 - 25 und S. 85 - 90.
54. Rechtsgrundsätze der Wohnungseigentumsverwaltung.  
Wohnungseigentum 1992, S. 239 - 243 = Partner im Gespräch, Band 38, Hamburg 1993, S. 179-191
55. Die zweckwidrige Nutzung von Wohnungseigentum  
Partner im Gespräch, Band 39, Hamburg 1993, S. 217-224 =  
Wohnungseigentum 1993, S. 148-150
56. Die Begründung von Wohnungseigentum und die Entstehung der Gemeinschaft der Wohnungseigentümer.  
Partner im Gespräch, Band 41, Hamburg 1994, S. 131-146 = Wohnungs-  
eigentum 1993, Sonderausgabe "Wohnungsprivatisierung in Ostdeutschland",  
S. 41-46
57. Zur gerichtlichen Vertretung der Wohnungseigentümer durch den Verwalter.  
Wohnungseigentum 1994, S. 3 - 6 = Partner im Gespräch, Band 42, Hamburg  
1993, S. 241 - 252
58. 20 Jahre Fachgespräche in Fischen - Gedanken eines Referenten.

Partner im Gespräch, Band 44, Hamburg 1995, S. 15 - 20 = Wohnungseigentum 1995, S. 37 - 39.

59. Der Zweitbeschluss der Wohnungseigentümer.  
Partner im Gespräch, Band 48, Hamburg, 1995, S. 201 - 211 = Der Wohnungseigentümer 1995, S. 146 - 154 = Wohnungseigentum 1995, S. 363 - 366 = ZdW Bay 1996, 615 - 619.
60. Wohnungsprivatisierung in den neuen Bundesländern.  
Nihon University, Comparative Law, Vol. 13, 1996, S. 23 - 36.
61. Zur Schiedsfähigkeit von Beschlussmängelstreitigkeiten in Wohnungseigentumssachen.  
Beiträge zum Wohnungseigentum und zum Mietrecht. Hanns Seuß zum 70. Geburtstag, 1997, S. 219 - 226.
62. Vor- und Nachteile des Schiedsgerichts für Wohnungseigentumssachen.  
Wohnungseigentum 1997, S. 141 - 143 = Partner im Gespräch, Band 51, Hamburg 1997, S. 125 - 131.
63. La privatisation du logement dans les nouveaux Länder.  
Revue Internationale de Droit comparé, 1999, S. 107 - 117.
64. Verbraucherschutz für Wohnungseigentümer?  
Der Immobilienverwalter 1998, S. 332 - 337 = Wohnungseigentum 1999, S. 82 - 84, 126 - 129.
65. Zu den Rechten und Pflichten des Verwalters nach Beendigung seiner Rechtsstellung  
Zeitschrift für Wohnungseigentum 2000, S. 8 - 11.
66. Mehrheitsbeschlüsse mit Vereinbarungsinhalt - Aktueller Stand der Diskussion  
Zeitschrift für Wohnungseigentum 2000, S. 502- 505.
67. Der vereinbarungswidrige Beschluss als künftiges Regelungsinstrument für die Kostenverteilung.  
Zeitschrift für Wohnungseigentum, 2001, S. 49 - 52.
68. Gemeinschaftsordnung und Rechtsstellung des Verwalters.  
Zeitschrift für Wohnungseigentum, 2001, S. 145 - 148.
69. Zur Rechtslage nach der Entscheidung des BGH - Erwiderung.  
Zeitschrift für Wohnungseigentum, 2001, S. 196 - 199.
70. 50 Jahre Wohnungseigentumsgesetz - gelöste und ungelöste Probleme.  
Modernisierungs-Magazin-Spezial 2001, S. 6 - 12.
71. Beschlusskompetenz und Kostentragung.

Zeitschrift für Wohnungseigentum 2001, S. 342 - 346 = Der Immobilienverwalter 2001, S. 208 - 213.

72. Zur Rechtslage nach der Entscheidung des BGH vom 20. September 2000.  
Der Wohnungseigentümer 2001, S. 45 - 50.
73. Sonstige Regelungen zur Wirtschaftsführung.  
Partner im Gespräch, Band 63. Köln 2002, S. 165 – 184..
74. Abschied von der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (gemeinsam mit Matthias Becker).  
Festschrift für Deckert 2002, S. 231 – 254.
75. Est-il légitime de traiter distinctement les particuliers surendettés et les entreprises en difficulté ? Le droit allemand à travers l'Insolvenzordnung.  
La Gazette du Palais 2003, S. 17 – 20.
76. Schuldrechtsmodernisierung – Auswirkungen auf die Geltendmachung von Beitragsforderungen.  
Zeitschrift für Wohnungseigentum 2003, S. 231 – 239.
77. Abrechnung von Guthaben bei Eigentümerwechsel (gemeinsam mit Henner Merle)  
Das Grundeigentum 2003, S.307 – 309.
78. Anmerkung zum Beschluß des KG vom 28.04.2003, betr. Beschlusskompetenz der Wohnungseigentümer.  
Zeitschrift fürWohnungseigentumsrecht 2003, S. 290.
79. Zur Abrechnung bei Veräußerung von Wohnungseigentum.  
Festschrift für Walther Hadding, 2004, S. 185 - 198 = Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2004, S.195 – 203.
80. Die Fälligkeit von Beitragsforderungen aus dem Wirtschaftsplan.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2004, S. 312 – 317.
81. Die Mehrhausanlage – Bauträgervertrag und Gemeinschaftsordnung.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2005, S. 164 – 173.
82. Die Beschlusskompetenz über den Wirtschaftsplan.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2005, S. 287 - 295.
83. Die Vereinbarung als mehrseitiger Vertrag – Vertragsschluss durch Zustimmung zu einem Text.  
Festschrift für Joachim Wenzel (Partner im Gespräch, Bd. 71), 2005, S. 251 – 269 = Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2005, S. 412 – 422.
84. Entgelte für die Nutzung von Gemeinschaftseigentum und Mehrheitsbeschluss.  
Der Wohnungseigentümer 2005, S. 55 –57.

85. Organbefugnisse und Organpflichten des Verwalters bei Passivprozessen der Gemeinschaft der Wohnungseigentümer.  
Das Grundeigentum, 2005 = Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2006, S. 21 -26.
86. Zur Vertretungsmacht des Verwalters nach § 27 RegE-WEG.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2006, S. 365 – 370.
87. Zur Vertretung beim gemeinschaftlichen Stimmrecht.  
Festschrift für Hanns Seuß (Partner im Gespräch, Bd. 77), 2007, S. 193 – 210  
= Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2007, S. 125 – 133.
88. Die Beschluss-Sammlung.  
Das Grundeigentum 2007, S. 636 – 639.
89. Zur ersten Bestellung des Verwalters nach der Begründung von Wohnungseigentum.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2007, S. 233 – 235.
90. Neues WEG – Die Beschluss-Sammlung.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2007, S. 272 – 280.
91. Neue Beschlusskompetenzen in Geldangelegenheiten gemäß § 21 Abs. 7 WEG.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2007, S. 321 – 326 = Das Grundeigentum 2007, 1168 – 1172.
92. Zur Vertretung der Gemeinschaft durch die Wohnungseigentümer.  
Festschrift für Wolf-Rüdiger Bub (Partner im Gespräch, Bd. 80) 2007,  
S. 173 – 184 = Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2007, S. 439 – 444 =  
Das Grundeigentum 2008, S. 246 – 250.
93. Neues WEG: Beschluss und Zustimmung zu baulichen Veränderungen.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2007, S. 374 – 384.
94. E-Mail-Diskussion zum Beschlusserfordernis bei baulichen Veränderungen (mit Christian Armbrüster).  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2007, S. 384 – 388.
95. Wider eine allgemeine Beschlusskompetenz gemäß § 10 Abs. 2 Satz 3 WEG.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2007, S. 472 – 474.
96. Ermessenentscheidungen des Gerichts nach § 21 Abs. 8 WEG  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2008, S. 9 – 12 = Das Grundeigentum 2008, S. 525 – 528.
97. Zur Vertretung der beklagten Wohnungseigentümer im Beschlussanfechtungsverfahren.

Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2008, S. 109 – 112 = Das  
Grundeigentum 2008, S. 458 – 460.

98. Die Reform des Wohnungseigentumsrechts in Deutschland.  
Festschrift für Eiki Maruyama, Tokyo 2009, S. 37 – 52.
99. Zur Feststellung des Beschlussergebnisses bei Vereinbarungen zur Stimmkraft.  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2009, S. 15 – 23 = Das  
Grundeigentum 2009, 90 - 97.
100. Anmerkung zum Beschluss des LG Karlsruhe v. 13.03.2009, betr. : Bestellung eines  
Nichtwohnungseigentümers zum Verwaltungsbeirat  
Zeitschrift für Wohnungseigentumsrecht 2009, S. 168 – 169.